Die Schwarzenfelder Initiatorin der Spendenaktion Jana Malina (Mitte) zusammen mit Inge Pfülb von KreBeKi (rechts), die im Beisein von Pfarrer Heinrich Rosner und der kleinen Elena den symbolischen Scheck über 3721,89 Euro in Empfang nahm. Bild: mab

Geld für guten Zweck

Krebsstiftung erhält hohen Spendenbetrag

Schwarzenfeld. (mab) KreBeKi, die Stiftung für krebskranke und behinderte Kinder, wurde im Jahr 2004 ins Leben gerufen. Alleiniges Ziel dieser Einrichtung, deren Schirmherrin Mariae Gloria Fürstin von Thurn und Taxis ist, liegt in der Hilfe und im tatkräftigen Beistand zu Gunsten krebskranker und behinderter Jugendlicher und Kinder in Bayern und auch gezielt im ostbayerischen Raum.

Dass den Schwarzenfelder Bürgern das Leid und die Strapazen der Angehörigen und Betroffenen nicht gleichgültig ist, wurde in den Wochen vor Weihnachten deutlich. Der Betrag von 3721,89 Euro stammt aus den Geldbörsen der Marktbewohner und einiger Vereine und konnte der Initiatorin Jana Malina aus Schwarzenfeld, sowie an Inge Pfülb von KreBeKi im Pfarramt übergeben werden.

Allein beim Adventszauber, der auf dem Vorplatz der Marienkirche abgehalten wurde, kam ein Betrag von 1661,31 Euro zusammen. In der aufgestellten Spendenbox sammelte sich die Summe von 500,58 Euro an und durch den katholischen Frauenbund wurden ebenfalls aus den Einnahmen am Weihnachtsmarkt 500 Euro draufgelegt. Anerkennenswert auch die Spende der Schwarzenfelder Kolpingsfamilie mit 1000 Euro und eine Privatspende von 60 Euro.

„Es ist enorm, welchen Beitrag hier die Schwarzenfelder für diese gute Sache von KreBeKi geleistet haben“ fasste Pfarrer Heinrich Rosner dankbar das Erreichte zusammen.